

NIEDERSCHRIFT

über die 38. Sitzung des Bauausschusses (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 14.06.2018
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:08 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Volker Bräunsdorf
Frau Grit Gärtner
Herr Reno König
Herr Thomas Richter
Herr Michael Schürer
Frau Silke Stelzner
Herr Mirko Tillack
Herr Thomas Winkler
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Frau Marion Franz
Frau Sylvia Röder
Frau Kerstin Windisch

Schriftführer

Frau Michaela Ulbrich

Abwesend:

Mitglied

Herr Günter Eckoldt	privat verhindert
Herr Ralf Lamprecht	dienstlich verhindert
Herr Wolfgang Neumann	privat verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 38. Sitzung des Bauausschusses. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung und als Gast Herrn Wolfgang Hartig zum TOP 9.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 10 (von 12) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern fest.

Eine Befangenheit von Stadträten wurde nicht festgestellt oder angezeigt.

Anmerkungen oder Änderungen der Niederschrift des Bauausschusses vom 17.05.2018 wurden durch die Anwesenden nicht angezeigt.

Für die Mitzeichnung der Niederschrift wurden durch Herrn Opitz folgende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Wolf
- Herr Stadtrat König

TOP 2. Bauhof Heidenau – Aufbau Gefahrstoffcontainer 073/2018 Vergabe Bauleistungen Los 1 – Errichtung Gefahrstoffcontainer

Herr Opitz wies bei der Erläuterung der Maßnahme darauf hin, dass für den geplanten Neubau der Kindertagesstätte keine Gefahr von dem Gefahrstoffcontainer ausgeht.

Herr Stadtrat Wolf erkundigte sich nach der Lebensdauer, Herr Opitz erklärte, dass keine giftigen oder gefährlichen Stoffe gelagert werden, lediglich diverse Materialien, die für die Arbeit des Bauhofes notwendig sind (Farben, Lacke, Unkrautvernichter etc.). Diese Stoffe haben keinen Einfluss auf die Lebensdauer des Containers.

Herr Stadtrat Schürer fragte nach, ob eine Brandschutzmauer zum Standort der neuen Kindertageseinrichtung notwendig sei, dies verneinte Herr Opitz.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Bauleistungen für das Los 1 – Errichtung Gefahrstoffcontainer der Baumaßnahme „Aufbau Gefahrstoffcontainer im Bauhof Heidenau“ an die Firma

Protectoplus Lager- und Umwelttechnik GmbH
Grüner Kamp 19-21
24768 Rendsburg

gemäß dem Angebot vom 09.05.2018 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 3. Vergabe Planungsleistungen „Skateanlage“ 075/2018

Herr Opitz erläuterte, dass die Stadt bemüht war, mehrere Angebote einzuholen, leider wurden nur 2 Angebote abgegeben. Das Landschaftsarchitekturbüro Grohmann hat bisher gute Referenzen, daher soll der Auftrag an das Büro Grohmann vergeben werden.

Herr Stadtrat Schürer fragte an, ob auch Sanitäranlagen vorgesehen sind, dies wurde durch Herrn Opitz verneint.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Planungsleistungen zur Errichtung der Skateanlage an das

Landschaftsarchitekturbüro Grohmann
Wasastraße 8,
01219 Dresden

gemäß Honorarangebot vom 20.04.18 zu vergeben.

Der zu vergebende Planungsumfang beinhaltet die Leistungsphasen 1 bis 8 der Objektplanung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 4. Instandsetzung Böhmischer Weg, 4. BA nach der RL 076/2018
KStB Teil B- Überplanmäßige Mittelbereitstellung**

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung auf der Buchungsstelle

54.10.01.10/422120/00015

Straßeninstandsetzung nach RL KStB Teil B, Böhmischer Weg, 4. BA

in Höhe von 35.000,00 EUR

zu Lasten der Liquiditätsreserve.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 5. Instandsetzung Böhmischer Weg, 4. BA nach der RL 077/2018
KStB Teil B- Vergabe von Bauleistungen**

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, der

Bistra Bau GmbH & Co. KG
Dresdener Straße 63
01877 Schmölln-Putzkau

für die Bauleistungen zur Instandsetzung und Erneuerung des Böhmischen Weges auf dem Abschnitt der Einfahrt des Wohnblockes Böhmischer Weg Nr. 20 – 24 bis zur Ampel Einmündung Kreuzung S 172 gemäß Angebot vom 18.05.2018 den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 6. Neugestaltung Spielplatz Fritz-Gumpert-Platz - 080/2018
Ergänzung zur Mehrgenerationenanlage, Vergabe
der Planungsleistungen**

Herr Stadtrat Schürer wollte wissen, ob dies das gleiche Landschaftsarchitekturbüro ist, welches bereits den Spielplatz an der Dr.-Otto-Nuschke-Str. geplant hat, dies wurde durch Herrn Opitz bestätigt.

Herr Stadtrat Schürer äußerte sich sehr positiv zu dem Landschaftsarchitekturbüro May, der neue Spielplatz wäre ein großer Erfolg.

Herr Opitz fügte an, dass die Entwürfe im Bauausschuss vorgestellt werden und auch diesmal der Jugendbeirat, die Tagesmütter und das Bürgerzentrum in die Planungen mit integriert werden sollen, die Förderung der Maßnahme beträgt 80 %.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Planungsleistungen zur Ergänzung des Spielplatzes an das

Landschaftsarchitekturbüro May
Hellerstraße 31 B,
01109 Dresden

gemäß Honorarangebot vom 23.04.18 zu vergeben.

Der zu vergebende Planungsumfang beinhaltet die Leistungsphasen 1 bis 8 der Objektplanung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 7. Bebauungsplan G 22/1 "Wohngebiet Rudolf- 081/2018
Breitscheid-Straße" - Entnahme aus der
Liquiditätsreserve

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt die überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Jahr 2018

auf der Buchungsstelle 51.10.02.10 / 443165
Bebauungspläne

in Höhe von 60.000,00 €

zu Lasten der Liquiditätsreserve.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	1
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

TOP 8. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Opitz informierte die anwesenden Stadträte, dass für den Stadtrat Juni aus Dringlichkeitsgründen noch eine Vorlage ohne Vorberatung eingebracht wird, da durch Erhöhung der Baukosten an der Christuskirche eine Erweiterung des Förderrahmens in Höhe von ca. 150.000,00 € notwendig ist, die Eigenmittel, welche durch die Stadt Heidenau getragen werden müssen betragen ca. 38.000,00 €.

Herr Stadtrat König erkundigte sich nach der geplanten Schnellladestation am Nordbahnhof, Herr Opitz wies darauf hin, dass ihm noch kein Realisierungszeitraum bekannt ist.

Herr Stadtrat Wolf äußerte seine Bedenken zu der Stellenausschreibung der Stadt Heidenau für einen Mitarbeiter für die Christuskirche im Heidenauer Journal, Herr Opitz wies darauf hin, dass die Ausschreibung über das ESF-Programm erfolgte.

Herr Stadtrat Schürer fragte an, mit was der Bauhof derzeit an der S172 sprüht, Frau Franz erklärte, dass es sich um Heißwasser handelt.

Herr Stadtrat Tillack wollte wissen, wie lange die Baustraße für die Errichtung des Eigenheimes an der Ecke Dresdner Str./Bahnhofstr. noch erforderlich ist, Frau Franz erläuterte, dass ein Vertrag mit den Bauherren besteht, der Rückbau sicher zeitnah erfolgen wird.

Frau Ulbrich
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Herr Wolf
Stadtrat

Herr König
Stadtrat